



GLS Alternative Investments – Mikrofinanzfonds

Monatsbericht zum 31.08.2019

Kommentar des Fondsmanagements

Im August wurden drei neue Kredite vergeben. Mit Tugende aus Uganda kam ein neues Land sowie das erste Leasingunternehmen ins Portfolio hinzu. Tugende bietet Produkt zur Finanzierung von Motorradtaxi an.

Die verheerenden Waldbrände, welche sich im Amazonasgebiet auch in Bolivien ausgebreitet haben, haben bis auf weiteres keinen Einfluss auf das im Fonds befindliche Institut CRECER. CRECER ist mit mehr als 70 Filialen landesweit tätig und bedient größtenteils ländliche Gebiete. Das Institut hat jedoch nur vereinzelt Kunden in den östlichen Grenzregionen zu Brasilien, wo die Feuer den größten Schaden anrichten.

Investitionsbeispiel – BID Mongolei

Business Invest Development (BID) aus der Mongolei ist seit über 15 Jahren im Mikrofinanzsektor aktiv und gehört seit März 2019 dem Portfolio an. BID bedient derzeit ca. 2.600 Kunden, die meisten davon in der Hauptstadt Ulaanbaatar. Dort lebt mehr als die Hälfte der mongolischen Bevölkerung.

BID ist sehr aktiv im Bereich finanzielle Bildung und engagiert sich auch stark in sozialen Belangen. Das Institut hält alle zwei Monate einen fünfstufigen Kurs ab, in dem es seinen Kunden die Themen Geschäftsplanung, Finanzanalyse, finanzielle Disziplin, Strategie und Management näherbringt. Seit 2014 nimmt BID an der „1000 Schultüten“ Aktion teil, die Kinder einkommensschwacher Familien ermutigen soll, regelmäßig die Schule zu besuchen. Zudem bietet BID Schülern der Oberstufe Orientierungskurse an, um sie zu unterstützen, die für ihre Lebens- und Karriereziele passenden Hauptfächer zu wählen.



Bild: BID Mitarbeiterin im Kundengespräch

Portfoliostruktur*

Anteilklasse	A	B
Rücknahmepreis in EUR	993,75	999,52
Monatsrendite	0,11%	0,13%
Aufgelaufene Rendite 2019	1,16%	1,32%
Rendite seit Fondsaufgabe	5,60%	6,51%
Gesamtes Fondsvolumen	150.785.989 EUR	
- Mikrofinanzanlagen	117.350.251 EUR	77,83%
- Andere strategische Anlagen	2.650.032 EUR	1,76%
- Liquidität	29.809.976 EUR	19,77%
- Andere Positionen	975.730 EUR	0,64%

Top 10 MFI	EUR	GLS %
KMF / Kasachstan	5.275.302	3,50%
MIKROFIN / Bosnien-Her.	5.000.000	3,32%
Progreseemos / Mexiko	4.943.954	3,28%
Annapurna / Indien	4.537.264	3,01%
Hamkorbank / Usbekistan	4.518.753	3,00%
Khan Bank / Mongolei	4.100.000	2,72%
Fondi Besa / Albanien	4.000.000	2,65%
Opportunity Bank / Serbien	4.000.000	2,65%
Microinvest / Moldawien	4.000.000	2,65%
Crecer / Bolivien	3.615.002	2,40%

Wertentwicklung seit Auflage



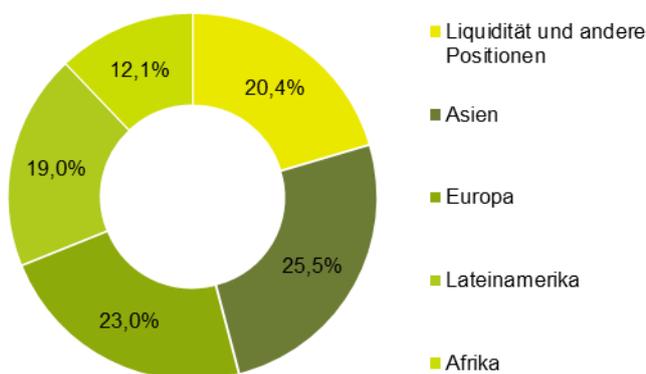
Soziale Wirkung

Anzahl investierter MFI	59
Erreichte Mikrounternehmer	40.013
Durchschnitt. Kreditsumme	EUR 2.933
Anteil Frauen / Männer	54% / 46%
Anteil Land / Stadt	54% / 46%

* Berechnungen berücksichtigen die Ausschüttung in Höhe von rund 24 EUR/Anteil im Dezember 2017 und 7 EUR/Anteil im Dezember 2018. Mikrofinanzanlagen und Liquidität zu Marktwerten.



Geographische Verteilung



TOP 10 Länder	EUR	GLS %
Mexiko	10.755.346	7,13%
Indien	9.056.017	6,01%
Ecuador	7.894.147	5,24%
Kosovo	7.566.667	5,02%
Kasachstan	6.579.422	4,36%
Albanien	6.500.000	4,31%
Nigeria	5.266.502	3,49%
Bosnien-Her.	5.000.000	3,32%
Mongolei	4.777.813	3,17%
Usbekistan	4.518.753	3,00%

Chancen und Risiken (Auszug):

- | | |
|-------------------------------------|---------------------------|
| + Teilnahme am Mikrofinanzmarkt | - Ertrags- und Kursrisiko |
| + Geringe Kursschwankungen | - Kreditrisiko |
| + Ergänzung zu anderen Assetklassen | - Liquiditätsrisiko |
| + Diversifizierte Vermögensstruktur | - Wechselkursrisiko |

MFX Currency Risk Solutions

Um sich gegen potenzielle Abwertungen im Währungsbereich außerhalb des US-Dollars abzusichern, arbeitet der Fonds mit MFX zusammen – einem auf „exotische“ Währungen spezialisierten Anbieter von Devisentermingeschäften (siehe Monatsbericht September 2018). Das Volumen des Fonds in diesem speziellen Währungssegment beträgt aktuell rund 8%.

In der Vergangenheit war es schwierig für Mikrofinanzinvestoren, Fremdwährungskredite (d.h. die Mehrzahl an Währungen außerhalb des US-Dollars und des Euros) abzuschließen. Sie konnten die Schwankungen dieser Währungen i.d.R. nicht absichern. Zum einen waren die Währungen über Geschäftsbanken üblicherweise schlecht handelbar. Eine weitere Herausforderung waren die verfügbaren Laufzeiten bei Absicherungsgeschäften, die üblicherweise deutlich unter den Kreditlaufzeiten der Mikrofinanzinstitute lagen.

Bereits im Jahr 2005 kamen einige der führenden Marktteilnehmer – darunter Kreditgeber, Investoren, Bewerter, Netzwerke und Stiftungen – zusammen, um einen ganzheitlichen Lösungsansatz zu entwickeln. Als Konsequenz wurde vier Jahre später MFX Solutions gegründet.

MFX ist ein Anbieter von maßgeschneiderten, leicht zugänglichen und bezahlbaren Währungsabsicherungsprodukten. Dieser Anbieter arbeitet mit dem Currency Exchange Fund (TCX) zusammen, einer internationalen Spezialeinrichtung für die Absicherung von Währungsrisiken. Dank dieser Zusammenarbeit kann MFX eine Vielzahl an Währungen und Laufzeiten anbieten. Derzeit können Absicherungsgeschäfte in über 80 Währungen angeboten werden. Staatliche Garantien der Niederlande und der USA ermöglichen es, dass Kunden wie der GLS AI - Mikrofinanzfonds beim Handel mit MFX nur relativ geringe Sicherheiten vorweisen müssen. So konnte MFX seit Gründung Kredite von Mikrofinanzinvestoren im Wert von über 1,5 Mrd. US-Dollar absichern.

Für dieses Geschäftsmodell gewann MFX 2010 den von der Mikrofinanzbranche vergebenen Preis für das innovativste Finanzprodukt sowie 2011 die SME Finance Challenge der G-20. Neben den Absicherungslösungen selbst spielt auch Wissenstransfer eine große Rolle. Im Rahmen des hausinternen Bildungsprogrammes hat MFX mehrere Hundert afrikanische Mikro- und KMU-Banker im Management von Marktrisiken trainiert.

LuxFLAG

Dem Fonds wurde für die Periode 01.04.2019 bis 31.03.2020 wiederholt das LuxFLAG-Label verliehen. Das Label trifft keine Aussage über Investorenschutzfragen oder die Wertentwicklung des Fonds und übernimmt diesbezüglich keine Haftung.



MICROFINANCE

Anlagephilosophie

Die oberste Maxime des GLS Alternative Investments – Mikrofinanzfonds lautet: Durch den Einsatz von Mikrofinanz darf für die Menschen vor Ort kein Schaden entstehen.

Um den Leitsatz gerecht zu werden, bestehen Mindestanforderungen an die MFI an den Kundenschutz. Zudem führt das Fondsmanagement Kontrollen zum Sättigungsgrad der Kreditversorgung vor Ort durch. Die Due Diligence, die u.a. vor Ort geschieht, umfasst z.B. Untersuchungen der Arbeitsweise, Kreditbedingungen, des Managements, der wirtschaftliche Stabilität und Zukunftsfähigkeit des MFI.

Ein unabhängiger Anlagebeirat überprüft die Einhaltung der Anlagerichtlinien und Negativkriterien.

Eckdaten

WKN	AK A	A142F2
	AK B	A142F3
ISIN	AK A	LU1309710678
	AK B	LU1309711056
Fondaufgabe	15.12.2015	
Ertragsverwendung	ausschüttend	
Ausgabeaufschlag	AK A	2,50 %
	AK B	1,00%
Laufende Kosten p.a.	AK A	1,93 %
	AK B	1,68 %
Performance Fee	Keine	
Mindestanlage	AK A	1 Anteil
	AK B	500.000
Fondswährung	EUR	
Kauf & Verkauf	über GLS Bank möglich	
Ausgabe	monatlich	
Rückgabe	halbjährlich	
Anlageberater	GLS Bank	
Fondsmanager	Frankfurt School Financial Services GmbH	
Verwaltungsgesellschaft	IPConcept (Luxemburg) S.A.	
Verwahrstelle	DZ PRIVATBANK S.A.	
Quellennachweis	GLS Bank und Frankfurt School Financial Services GmbH	

Die in diesem Bericht veröffentlichten Tabellen können aus rechnerischen Gründen Rundungsdifferenzen in Höhe von +/- einer Einheit (Währung, Prozent etc.) enthalten.

Stand Februar 2019

Rechtlicher Hinweis: Bei dem vorliegendem Dokument handelt es sich um eine Werbemittelung. Alleinnige Grundlage für den Kauf von Fondsanteilen sind die Verkaufsunterlagen (der aktuelle Verkaufsprospekt, das Verwaltungsreglement sowie der letztverfügbare Halbjahres- und Jahresbericht). Eine aktuelle Version der Verkaufsunterlagen sowie die „Wesentlichen Anlegerinformationen“ in deutscher Sprache erhalten Sie kostenlos in Papierfassung bei der Vertriebs- und Informationsstelle, der Verwahrstelle, den Zahlstellen und der Verwaltungsgesellschaft. Des Weiteren können die Verkaufsunterlagen auf der Homepage der Verwaltungsgesellschaft (www.ipconcept.com) sowie der Vertriebs- und Informationsstelle (www.gls.de) abgerufen werden. Hinweise auf die vergangene Wertentwicklung sind kein Indikator für künftige Ergebnisse und garantieren nicht notwendigerweise positive Entwicklungen in der Zukunft. Hinweise zu Chancen und Risiken entnehmen Sie bitte dem aktuellen Verkaufsprospekt.